

Kerncurriculum Französisch, 5. Lernjahr (Découvertes Band 5 Passerelle)

(Erarbeitet von: Curs, Frindt, Roy, Zschäkel)

1. Kommunikative Fertigkeiten	
Hör- und Hör- / Sehverstehen	
Die Schülerinnen und Schüler können Folgendes verstehen:	
<ul style="list-style-type: none"> - Anweisungen, - Erklärungen, - Informationen, - einfache Berichte, - Aufforderungen, - Bitten, - Fragen, - Gespräche zwischen Muttersprachlern über vertraute Themen (sofern deutlich gesprochen und die Standardsprache verwendet wird), - Ton- und Videoaufnahmen bei angemessenem Sprechtempo und bei Verwendung von Standardsprache. 	<p>Unterrichtsgeschehen und alle Lektionen (1-5), sowie DELF-Übungen Niveau B1 Beispiele aus „Découvertes 5“:</p> <p>Dossier 1C, Übung 3 Dossier 2D Dossier 3B Dossier 4A Dossier 5B</p> <p>A la carte 1B A la carte 1C A la carte 2B A la carte 3D</p>
Sprechen	
<i>An Gesprächen teilnehmen</i>	
Die Schülerinnen und Schüler können	
an Gesprächen teilnehmen, die sie sich auf das alltägliche Leben beziehen oder auf Themen, die ihnen vertraut sind.	
Dabei sind sie in der Lage:	
<ul style="list-style-type: none"> - Informationen einzuholen, weiterzugeben oder auszutauschen, - Gespräche, auch persönliche, mit einer Partnerin / einem Partner zu einem vertrauten Thema zu führen, - Gefühle zu äußern und bei Verständigungsproblemen in geeigneter Form nachzufragen. 	
<i>Zusammenhängend sprechen</i>	
Die Schülerinnen und Schüler können	

<ul style="list-style-type: none"> - die wichtigsten Informationen aus einem Text, einer Handlung, einer Lektüre oder eines Films wiedergeben, - mit einfachen sprachlichen Mitteln Arbeitsergebnisse vortragen - eine Geschichte erzählen, - Erfahrungen und Ereignisse berichten und Handlungen begründen, - ein Bild beschreiben 	<p>Dossier 1B, Übung „Au-delà du texte“ Dossier 1D, Übung „Autour du texte“ Dossier 2C, Übung 3 Dossier 2D, Übung „Au-delà du texte“ Dossier 3B, Übung „Au-delà du texte“ Dossier 4D, Übung 3 Dossier 5C, Übung „Autour du texte“ Dossier 5D, Übung 2</p> <p>A la carte 1D, Übung 1 A la carte 2A, Übung 4 A la carte 3 Entrée A la carte 4C, Übung 3</p>
<p>Leseverstehen</p>	
<p>Die Schülerinnen und Schüler können</p>	
<ul style="list-style-type: none"> - Arbeitsanweisungen im Unterrichtszusammenhang verstehen, - Sachtexte zu Themen aus dem Unterricht verstehen, - Texte selektiv lesen, - wichtigste Informationen aus alltäglichen Gebrauchstexten verstehen, - altersgemäße, fiktionale Texte kursorisch erschließen, - kurze Texte unter Nutzung von Hilfsmitteln im Detail verstehen, - Texte sinndarstellend vorlesen, - altersgemäße Lektüren mit einem geringen Anteil an unbekanntem, aber erschließbarem Sprachmaterial global, und ausgewählte Abschnitte unter Nutzung von Hilfsmitteln auch im Detail verstehen. 	<p>alle Lektionstexte und ausgewählte Lektüren, sowie DELF-Übungen Niveau B1</p>
<p>Schreiben</p>	
<p>Die Schülerinnen und Schüler können</p>	
<ul style="list-style-type: none"> - bei der eigenen Sprachproduktion orthographisch und grammatisch hinreichend korrekt schreiben, - einen zusammenfassenden gegliederten Text schreiben, - über vertraute Themen oder persönliche Dinge in Texten berichten, - auf Annoncen, Inserate, Leserbriefe schriftlich reagieren, 	<p>Dossier 1A, Übung „Au-delà du texte“ Dossier 2A, Übung „Autour du texte“ Dossier 2B, Übungen „Autour du texte“ und „Au-delà du texte“ Dossier 3A, Übung „Au-delà du texte“ Dossier 3C, Übung „Au-delà du texte“ Dossier 4A, Übung „Au-delà du texte“</p>

<ul style="list-style-type: none"> - eine Bewerbung inklusive tabellarischem Lebenslauf schreiben, - kreative Texte schreiben (eine Geschichte weiterschreiben, eine Vorgeschichte oder Dialoge erfinden, Bildfolgen versprachlichen). 	<p>Dossier 4B, Übung 4 Dossier 5B, Übung „Au-delà du texte“ Dossier 5C, Übung „Au-delà du texte“ Dossier 5D, Übung 1</p> <p>A la carte 2A, Übung „Au-delà du texte“ A la carte 3B, Übung „Au-delà du texte“ A la carte 3D, Übung „Autour du texte“</p>
<p>Sprachmittlung</p>	
<p>Die Schülerinnen und Schüler können in zweisprachigen Situationen, in denen ihnen vertraute Themen zur Sprache kommen, vermitteln. Sie können in mündlicher und schriftlicher Kommunikation die wichtigsten Inhalte weitergeben.</p>	<p>Dossier 1D, Übung 1 Dossier 4D, Übung 2</p> <p>A la carte 1C, Übung 6</p>
<p style="text-align: center;">2. Beherrschung der sprachlichen Mittel</p>	
<p>Phonologische Kompetenz</p>	
<p>Lautschulung abgeschlossen</p>	
<p>Lexikalische Kompetenz</p>	
<p>Die Schülerinnen und Schüler beherrschen</p>	
<ul style="list-style-type: none"> - einen größeren produktiven Wortschatz, um sich in Situationen des Alltags und über Themen persönlicher, zunehmend aber auch allgemeiner Erfahrungsbereiche äußern zu können. 	
<p>Die Schülerinnen und Schüler können</p>	
<ul style="list-style-type: none"> - Sprachmaterial aus dem situativen Kontext erschließen, - transparenten Wortschatz in zunehmenden Umfang selbständig erschließen, - anhand frequenter Konnektoren logische Zusammenhänge erkennen und zum Ausdruck bringen, - sich mit Umschreibungen behelfen um spezifische Sachverhalte auszudrücken, - einige wichtige lexikalische Elemente aus der Umgangssprache verstehen. 	<p>alle Lektionen und die Lektüren Arbeiten mit Nachschlagewerken und Grammatiken: Dossier 5D A la carte 3D Übung „Umgang mit dem einsprachigen Wörterbuch“ A la carte 4C: Zwischen Sprachregistern <i>code oral</i> und <i>code écrit</i> unterscheiden</p>
<p>Grammatische Kompetenz</p>	
<p>Die Schülerinnen und Schüler verfügen über die bis zum Ende der Klasse 8 erworbenen frequenten Strukturen aus dem grundlegenden Repertoire</p>	

der sprachlichen Mittel. Bis zum Ende der Sekundarstufe 1 haben sie diese Strukturen um einige zusätzliche Realisierungsmöglichkeiten erweitert. Auch auf dieser Stufe ist neben dem Grad der Korrektheit entscheidend, wie sprachlich differenziert die kommunikative Absicht verwirklicht ist.	
Die Schülerinnen und Schüler sind weitgehend in der Lage	
- Personen, Sachen, Tätigkeiten oder Sachverhalte zu beschreiben (Demonstrativpronomina und weitere Pronomina, wie z.B. Relativ-, Objekt-, Possessiv-, Adverbialpronomina, sowie die Fragepronomina „ <i>lequel</i> “ und „ <i>quoi</i> “)	Dossier 3B, Übung 2 Dossier 4A, Übung 1 Dossier 4A, Übung 2 Dossier 4B, Übung 1 Dossier 5A, Übung 1
- Meinung, Aufforderungen, Bitten, Wünsche, Befürchtungen zu äußern (<i>Subjonctif présent</i>)	Dossier 2A, Übung 1 und C, Übung 1 A la carte 3D, Übung 1 A la carte 4C, Übung 2
- Sachverhalte und Vorgänge als gegenwärtig, vergangen, zukünftig, Vorgänge als gleichzeitig darzustellen (<i>gérondif, participe présent</i>)	Dossier 1A, Übungen 1-3 A la carte 2A, Übungen 2, 3 A la carte 3A, Übung 3a
- Informationen zu erfragen und weiterzugeben (<i>discours indirect, Zeitenfolge</i>)	Dossier 3A, Übung 3
- Aussagen zu verneinen (<i>ne...ni...ni...</i>), einzuschränken	Dossier 5B, Übung 2
- Ort, Zeit und Mengen anzugeben (Prozentzahlen)	Dossier 3D, Übung 3 Dossier 4B, Übung 2 A la carte 2A
- Begründungen zu geben, Argumente vorzubringen und abzuwägen, zeitliche Abfolgen wiedergeben (Infinitivkonstruktionen mit <i>avant de, après avoir...</i>)	Dossier 1C, Übung 1
- eine Annahme, Hypothese oder Bedingung zu formulieren (konditionales Satzgefüge mit „ <i>si</i> “ in realen und unrealen Bedingungssätzen der Gegenwart und Vergangenheit.)	Dossier 3A, Übungen 1 und 2
- die Schülerinnen und Schüler können auch komplexere sprachliche Strukturen in ihrer Bedeutung verstehen und erkennen. Dazu gehören u.a. (Passiv, absolute	- <i>passé simple</i> : Dossier 5B, Übung 1, A la carte 3D - <i>Aktiv vs. Passiv</i> : A la carte 1C, Übung 3 ; A la carte 2A, Übung 1 - <i>Angleichungen des participe passé mit avoir</i> : A la carte 1C,

<p>Fragekonstruktionen und <i>passé simple</i>, Angleichungen des <i>participe passé</i> mit <i>avoir</i>, reflexive Verben, bei denen das Reflexivpronomen indirektes Objekt ist.)</p> <ul style="list-style-type: none"> - diese Strukturen gehören auf dieser Stufe nicht zu den sprachlichen Mitteln, die auch bei der Sprachproduktion verfügbar sein sollten. 	<p>Übungen 1 und 2. - <i>reflexive Verben</i> : A la carte 2B, Übung 1</p>
<p>3. Umgang mit Texten</p>	
<p>Die Textarbeit stützt sich im Wesentlichen noch auf leicht adaptierte Sachtexte bzw. Auszüge aus der Jugendliteratur. Die Schülerinnen und Schüler mithilfe entsprechender Aufgaben Texte weitgehend selbstständig erschließen. Sie beziehen in einfacher Form Stellung zu Personen und Ereignissen und nutzen Sprachmaterial zu eigenen Textproduktionen (zur gelenkten Texterstellung, zur kreativen Um- oder Neugestaltung von Texten).</p>	<p>alle Texte und Lektüren</p>
<p>4. Kulturelle Kompetenz</p>	
<p>Soziokulturelle Kompetenz</p>	
<p>Die Schülerinnen und Schüler verfügen über Kenntnisse, um mit frankophonen Sprecherinnen und Sprechern kommunizieren können. Sie kennen die Geografie Frankreichs und haben nähere Kenntnisse über eine Region in Frankreich und ein frankophones Land. Sie haben Kenntnisse erworben über soziale, politische und kulturelle Gegebenheiten, die das Leben gleichaltriger Jugendlicher in Frankreich prägen. Ebenso verfügen sie über Einblicke in die Geschichte Frankreichs. Sie kennen die Bedeutung der deutsch-französischen Zusammenarbeit für Europa.</p>	<p>Dossier 2 Dossier 3 Dossier 4 Dossier 5 A la carte 1 A la carte 2 A la carte 3 A la carte 4</p>
<p>Interkulturelle Kompetenz</p>	
<p>Die Schülerinnen und Schüler haben wichtige Voraussetzungen erworben:</p>	
<ul style="list-style-type: none"> - um im Sprachgebiet kulturspezifische Verhaltensweisen des Alltags zu erkennen, sie mit der eigenen Lebenswelt zu vergleichen und ggf. Missverständnisse zu vermeiden, - um zu verstehen, dass bestimmte Begriffe im Deutschen und Französischem mit jeweils verschiedenen kulturell geprägten Vorstellungen und Erfahrungen verbunden sind, 	<p>Dossier 2 Dossier 4 Dossier 5 A la carte 1</p>

<ul style="list-style-type: none"> - um anhand von Auszügen aus Presse, Funk und Fernsehen besondere aktuelle Ereignisse in Frankreich zu verstehen, ggf. in Bezug zu Geschehnisse zu Deutschland zu setzen, - um mit gleichaltrigen Franzosen zusammenzuarbeiten. 	
5. Methodenkompetenz	
Lern- und Arbeitstechniken / Sprachlernkompetenzen	
<ul style="list-style-type: none"> - Die Schülerinnen und Schüler verfügen verschiedene Lern- und Arbeitstechniken um die Anwendung der Sprache effizient und nachhaltig zu gestalten. 	
Die Schülerinnen und Schüler können	
<ul style="list-style-type: none"> - mit Partnern effektiv zusammenarbeiten, - ihrem Lerntyp entsprechend Lernstrategien auswählen und gezielt einsetzen, - eigene Texte auf Fehler im elementaren Strukturbereich hin überprüfen und verbessern, - dem Lernprozess selbstverantwortlich unterstützen und ergänzen, - Lernerfahrungen fächerübergreifend und lernökonomisch nutzen - zum Verstehen von Texten Entschlüsselungshilfen hinzuzuziehen, Sinnzusammenhänge kombinieren, auf Vorkenntnisse aus anderen Sprachen zurückzugreifen und Nachschlagewerke nutzen, - bei der Textproduktion Formulierungsschwierigkeiten überwinden, - Texte und Dokumente erarbeiten und auswerten 	Dossier 1 „Entrée“ Dossier 2C, Übung „savoir faire“ Dossier 2D, „Au-delà du texte“, Übung b Dossier 3D, Übung 2 Dossier 4D, Übung 3c Dossier 5A, Übung 1
Medienkompetenz und Präsentation	
Die Schülerinnen und Schüler können	
<ul style="list-style-type: none"> - zu ausgewählten Themen Informationen sammeln und zusammenstellen (traditionelle und moderne Medien), - moderne Kommunikationsmedien nutzen, - Sachverhalte präsentieren 	Dossier 4D, Übung 1 Dossier 5C, „Au-delà du texte“ A la carte 4C, « projet » A la carte 1D, „Autour du texte“
Schulcurriculum	
<ul style="list-style-type: none"> - lokale Bezüge - Projektarbeit - Schüleraustausch 	Ludwigsburg, Wissembourg, PAMINA Relations franco-allemandes mit Besuch in Ludwigsburg Altkirch und Marseille